

Vorlage Federführende Dienststelle: Kulturservice Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: E 49.5/0127/WP16 Status: öffentlich AZ: Datum: 30.04.2014 Verfasser: Rick Takvorian						
Zuschüsse für die Kulturarbeit außerhalb städtischer Institutionen und Einrichtungen - Projekte im Zusammenhang mit dem Karlsjahr 2014 hier: Antrag der Fraktion GRÜNE vom 23.04.2014							
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>08.05.2014</td> <td>BaKu</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	08.05.2014	BaKu	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Kompetenz					
08.05.2014	BaKu	Kenntnisnahme					

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Kultur nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

In Vertretung

Susanne Schwier

Beigeordnete

Erläuterungen:**Fragen:**

Welche Projekte konnten nicht realisiert werden?

Konnten dadurch frei gewordenen Mittel anderen Projekten zur Verfügung gestellt werden?

Im Rahmenprogramm Karl 2014 in Verbindung mit KASTE wurden insgesamt:

23 Anträge positiv beschieden - Gesamtzuschüsse: 58.720, 50 €

6 Projekte wurden abgelehnt bzw zurückgezogen:

-Karl der Große, das Musical

beantragte Summe: 40.000 €

Performance Projekt Nicole Erbe

5.214, € wurden bewilligt, Antrag wurde zurückgezogen, da nur mit 100% Finanzierung durchführbar

Tanzprojekt DasDa Theater

5.000 € wurden ursprünglich beantragt, 2.500 € waren vorgesehen, Antrag wurde aber aus planungstechnischen Gründen zurückgezogen

Projekt Anja Kipp 3.235 € wurden beantragt, 1.000 € wurden bewilligt, Projekt wurde aus organisationstechnischen Gründen zurückgezogen

Projekt Archigraphus ‚Noli me tangere‘

Beantragte Summe: 39.000 €

Projekt Theater K ‚Der Ritter‘

Beantragte Summe: 11.000 €

Die aus den nicht realisierten Projekten übrig gebliebenen zuerst eingeplanten Restgelder in Höhe von 8.714 € sind in das allgemeine KASTE-Budget zurückgegangen. Somit erhöhte sich die Gesamtsumme von Restmitteln mit Karlsbezug auf 47.500 €. Im Rahmen der BaKu-Sitzung von 23.11.2014 wurden diese Mittel verteilt.

Anlage/n:

Antrag der Fraktion GRÜNE vom 23.04.2014